

Musik aus allen Richtungen

Von Kuba nach Mexiko, vom Baskenland nach Persien: Beim heurigen Musikfestival „Glatt & Verkehrt“ treffen verschiedenste Kulturen aus allen Kontinenten aufeinander.

Wie jedes Jahr sind Kreams und die Wachau wieder Schauplatz eines musikalischen Höhepunkts: Das Musikfestival „Glatt & Verkehrt“ zeigt überraschende Begegnungen mit internationalen Stars. Musik aus den Donau-Ländern steht ebenso auf dem Programm wie Uraufführungen heimischer Musiker.

In Kreams dienen die Winzer Kreams mit dem lauschigen, weinbewachsenen Innenhof sowie der Klangraum Kreams in der Minoritenkirche wieder als Bühne für Künstler verschiedener Genres und Kulturen.

Bevor das Hauptprogramm bei den Winzern Kreams startet, verbindet Cineamano & Contradiction am Samstag, 21. Juli, Live-Musik, Film und Video-Installationen zu einem Gesamtkunstwerk im Klangraum Kreams Minoritenkirche.

Winzer Kreams: 25. bis 29. Juli

Mit imaginärer Folklore und zeitlosen Songs beginnt das Hauptprogramm am Mittwoch, 25. Juli, bei den Winzern Kreams. You Sun Nah & Ulf Wakenius, Burkhard Stangls „Imaginary Folksongs“ und Eric Bibb & Habib Koité mit Brothers in Bamako bestreiten den ersten Festivalabend. Aufbruch im Orient ist der Titel am Donnerstag, 26. Juli: Houria Aichi & L'Hijas'car, Mohammad Reza Mortazavi & Han Bennink und Ibrahim Maalouf. Die Japan-Brasilien Connection, so lautet der Titel des dritten Abends am Freitag, 27. Juli: Marewrew & Oki, Kiwi & Papaya Sakaki Mangoes und Barbatuques. Am Samstag, 28. Juli, dreht sich alles um Kuba: Elektro Guzzi & Yoruba Percussion, Yoruba Andabo, Juan de Marcos &



Afro Cuban all Stars. Der letzte Abend beschäftigt sich am Sonntag, 29. Juli, mit den Lebenswegen und Legenden in Afrika: Fatoumata Diawara, Hugh Masekela und Mamdou Diabate's Percussion Mania Juan Garcia Herreros. www.glattundverkehrt.at